
PERSPEKTIVE EUROPA

NEWSLETTER

MÄRZ/APRIL 2/2014



Liebe Leserinnen und Leser,

in diesem Newsletter informiere ich im Zwei-Monats-Takt über erfolgreiche Projektanträge sowie durchgeführte und geplante Aktionen, an denen Perspektive Europa beteiligt ist, wie z.B. über das Modell European Parliament in Wien (*siehe oben*). Und wegen der Verspätung sind noch zwei Aktionen aus dem Mai mit hinein gerutscht. Ich wünsche eine anregende Lektüre.

Christopher Lucht

www.perspektiveeuropa.de

lucht@perspektiveeuropa.de

<http://www.facebook.com/christopher.lucht.5>

Tel: 030 43919648 (**neue Telefonnummer!!**)

Inhalt:

MEP-Deutschland 2014

U-18 Europawahl in Deutschland und Polen

Odra-Oder-Odra Ausstellung

Erasmus+ Perspektive Europa

MEP-Europe in Wien

Oderjugendrat in Frankfurt und Slubice

Europa und Schule: Konferenz in Trebnitz

Terminvorschau Perspektive Europa

Kommende Ausschreibungen der EU-Aktionsprogramme



Modell Europa Parlament Deutschland 2014

2014 ist das Jahr der Europawahl. Und so stand auch das diesjährige MEP ganz im Zeichen der größten demokratischen Wahlen der Welt. Vom 16.-21. März 2014 diskutierten 160 Jugendliche im Bundesrat über folgende Themen:

Beziehungen zur Ukraine, Homophobie, soziale Ausgrenzung, Energiepolitik sowie die sogenannte Armutsmigration. Zum Abschluss stand eine Fishbowl-Diskussion mit zwei Europapolitikerinnen auf dem Plan: Sylvia Yvonne Kaufmann und Franziska Brandtner diskutierten speziell das Thema Asyl- und Migrationspolitik in der EU. Finanziert wurde das Projekt von Jugend in Aktion – Strukturierter Dialog. Damit fließen die Ergebnisse zum Thema „Soziale Ausgrenzung“ in den europäischen Politikprozess mit ein, denn das Thema genießt dieses Jahr die Priorität in der europäischen Jugendpolitik.
www.mepgermany.de

U-18 Europawahl in Deutschland und Polen

Auch 2014 gibt es U18 – erstmalig auch zur Europawahl. Und das nicht nur in Deutschland, sondern auch in den ersten Partnerländern Polen, Spanien und Frankreich. Um gemeinsam diesseits und jenseits der Oder Jugendeinrichtungen, Vereine, Jugendinitiativen und/oder Schulen zu finden, die U18-Wahllokal und -projekt werden wollten, fand am 14. März im polnischen Stadt Sulęcín ein deutsch-polnischen Fachtag „U18 goes Europe“ statt. „U18 goes Europe“ sollte gleichsam Vernetzungstreffen sein wie Info- und Ideeworkshop. Für Praktiker wie für Theoretiker. Und er war natürlich für erfahrene U18-Wahlprojekte genauso wie für „neue“ geeignet. Es ging darum zur U18-Europapremiere deutsch-polnische U18-WahlTandems zu bilden. www.u18.org



Odra-Oder-Odra: Fluß der Erinnerung: Ausstellungseröffnung am 29. und 30.4 in Trebnitz

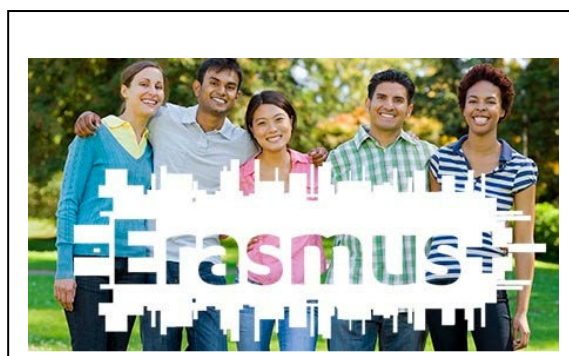
Ende des 2. Weltkriegs wurde die Oder zu einem blutigen Schauplatz der

Weltgeschichte. Sie wurde zum stummen Zeugen des kompletten Austausches der Bevölkerung ihrer Regionen. In Angst und Verzweiflung verließen die Deutschen ihre Häuser, die mit der ebenso ihrer Heimat beraubten ostpolnischen Vertriebenen besiedelt wurden. Der verlorenen Heimat stand ein vollkommen ungewisser Neuanfang gegenüber. Siebzig Jahre danach reden Polen, Deutsche und Tschechen über ihre Erinnerungen an diese oft schrecklichen Erlebnisse, und die Oder wird zum Symbol der Versöhnung und des Dialogs. Jugendliche und Studenten aus den drei Oder-Anrainerstaaten haben sich gemeinsam mit einem professionellen Filmteam auf eine Geschichtsexpedition, auf die Suche nach den letzten Zeitzeugen des Jahres 1945 in die Oderregion begeben. Von Ostrava bis Szczecin konnten sie so mit der Kamera 30 Schicksale festhalten. Sie bilden die Grundlage für diese eindrucksvolle Ausstellung. Die Aussagen der Zeitzeugen, ihre unfassbaren Schicksale lassen die nationalen Perspektiven in den Hintergrund treten.

Erasmus + Perspektive Europa

Im März und April fanden in Berlin verschiedene Veranstaltungen statt, die über das neue EU-Programm Erasmus+ informiert haben. Erasmus+ ist für den Zeitraum 2014-2020 das neue EU-Programm für Bildung, Jugend und Sport.

Die ersten Ausschreibungsfristen im Bereich „Jugend“ sind inzwischen gelaufen. Ich konnte insgesamt 5 Anträge verfassen, und zwar in allen drei Key action (Einzelmobilitäten z.B. Jugendbegegnungen, Europäischer Freiwilligendienst und Mobilität von Fachkräften) Key Action 2 (Strategische Partnerschaften) und 3 (Strukturierter Dialog) Am 1. Oktober 2014 ist die kommende Frist. Sie gilt auch für die anderen Unterprogramme wie Erasmus + Jugend, Erasmus + Comenius, Erasmus + Grundtvig usw. Interessant im neuen Programm sind vor allem die Möglichkeiten für Organisationen bei den neuen Inhalten und Formaten. Hier sind vor allem die Strategischen Partnerschaften zu nennen. Praxis, Forschung und Politik sollen hier zusammengeführt werden mit dem Ziel, auf systemischer Ebene Wirkungen zu erzielen, also bei Erasmus+Jugend vor allem im Bereich der Verwirklichung der europäischen Jugendstrategie. Perspektive Europa wird sich in den kommenden Jahren gerne den neuen Inhalten und Herausforderungen stellen, um eine qualitative Steigerung der europäischen (Jugend-) Projekte zu erreichen. www.jugend-in-aktion.de



MEP-Europe in Wien

Etwa 170 JungparlamentarierInnen (16–19 jährig) aus den 28 Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sowie aus drei Kandidaten/Bewerberländer (Mazedonien, Türkei und Serbien) haben an der Sitzung des internationalen Modell Europa

Parlaments in Wien teilgenommen. Der Schwerpunkt der zehn Komitees lag auf den Themen Energie/Umwelt, Jugendarbeitslosigkeit, Internetfreiheit, öffentliche Gesundheit, Bildung und Integration, Gleichberechtigung und Außenpolitik. Besonderer Rechnung wurde dem Gedenkjahr 2014 beigemessen. Zum 100. Mal jährt sich der Ausbruch des 1. Weltkriegs. Diesen historischen Umstand nahmen wir zum Anlass den Jugendabgeordneten die Möglichkeit zu geben dem europäischen Friedenswerk am Vorabend der Europäischen Parlamentswahlen 5/14 neue Impulse zu geben. Besonderer Ehrengast war Altkanzler Franz Vranitzky. www.mepaustria.at

Oderjugendrat – Zum Europatag in die Europastadt Slubfurt

Auch der Oderjugendrat im Schloß Trebnitz befasst sich in der ersten Jahreshälfte 2014 intensiv mit der Europawahl. Bei unseren Straßenaktionen am 9. Mai, dem Europatag, diesseits und jenseits der Oder hatten die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, uns ihre Sorgen und Wünsche zur europäischen Politik mitzuteilen. Jeder Beitrag wurde dann mit einem Europaluftballon auf Reisen geschickt. Der stürmische Wind kam aus Westen, so dass die Wünsche wohl leider fast nur in Polen niedergingen. www.oderjugendrat.eu



Konferenz zum Thema „Schule und Euroa“

Am 25. Mai findet die Wahl für das Europäische Parlament statt. Jugendliche unter 18 Jahren haben bei dieser Entscheidung keine Stimme - oder doch? Der deutsch-polnische Oderjugendrat ging der Frage nach und mischt mit - wenn auch nicht am 25. Mai so doch am Freitag im Bildungs- und Begegnungszentrum Schloss Trebnitz. Das ist der Entstehungsort des grenzüberschreitenden Oderjugendrates. Bei der Konferenz brachten deutsche und polnische Jugendliche ihre Themen auf den Tisch. Es ging um Fragen "Sind unsere Schulen für Europa vorbereitet bzw. machen sie ihre Schüler fit für Europa?" Auf dem Podium saßen neben Schuldirektoren und Regionalpolitikern der beteiligten Gemeinden Seelow, Kostrzyn und Boleszkowice, die FDP-Europakandidatin Brandenburgs A. Christiane Gaegtgens, der CDU-Europaabgeordnete Christian Ehlers sowie Iga Kamocka von der Polnischen Schuman Stiftung. www.oderjugendrat.eu

Europäische Perspektiven – Terminvorschau

25. Mai 2014	Wahlen zum Europäischen Parlament
12.-14. Juni 2014	Oderjugendrat goes Europa: Abschluss-Treffen in Trebnitz
20.6. – 2. 7. 2014	Team Europe Treffen in Leipzig
11. Juli 2014	2. Treffen des Zentrums für transnationale Jugendpartizipation – Schloß Trebnitz
September 2014	Odra–Oder-Odra: Ausstellung in Prag und Wodzislaw Slaski
3.-5. Oktober 2014	MEP-Vorbereitungsseminar in Weimar
8. November 2014	2. Jugendforum Brandenburg in Senftenberg
9.-16. November 2014	MEP-Europe in Luxemburg
22.-27.2.2015	16. Modell Europa Parlament Deutschland in Berlin

What´s up: Kommende Ausschreibungen ausgewählter EU-Aktionsprogramme

Erasmus + Jugend

Frist 1.10.2014

Alle Erasmus+ Jugend – Ausschreibungen:

Key action 1: Jugendbegegnungen, Europäischer Freiwilligendienst, Mobilitätsmaßnahmen für Fachkräfte der Jugendbildung

Key action 2: Strategische Partnerschaften; transnationale Jugendinitiativen

Key action 3: Strukturierter Dialog

Europa für Bürgerinnen und Bürger

Die ersten Aufrufe zur Einreichung von Projektvorschlägen im neuen Bürgerschaftsprogramm mit der Einreichfrist **04.06.2014** betreffen folgende Aktionen:

- a) Erinnerungsprojekte (European remembrance)
- b) Vernetzungsprojekte von Partnerstädten (Democratic engagement and civic participation)
- c) Städtepartnerschaftliche Begegnungen (Democratic engagement and civic participation)

Zum **1.9.2014** stehen folgende Ausschreibungen auf der Agenda:

- d) zivilgesellschaftliche Projekte (Democratic engagement and civic participation)
- e) Städtepartnerschaftliche Begegnungen (Democratic engagement and civic participation)
- f) Vernetzungsprojekte von Partnerstädten (Democratic engagement and civic participation)